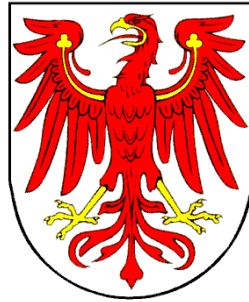


# VERFASSUNGSGERICHT DES LANDES BRANDENBURG



IM NAMEN DES VOLKES

## B e s c h l u s s

VfGBbg 3/26 EA

In dem Verfassungsbeschwerdeverfahren

K.,

Beschwerdeführer,

wegen Antrag auf den Erlass einer einstweiligen Anordnung

hat das Verfassungsgericht des Landes Brandenburg

am 20. Februar 2026

durch die Verfassungsrichterinnen und Verfassungsrichter Möller, Dr. Finck, Heinrich-Reichow, Dr. Koch, Müller, Richter, Sokoll und Dr. Strauß

b e s c h l o s s e n :

1. Der Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung wird abgelehnt, denn er hat sich mit der Verwerfung der Verfassungsbeschwerde in der Hauptsache (VfGBbg 5/26) erledigt.
2. Der Antrag auf Gewährung von Prozesskostenhilfe wird abgelehnt, da die beabsichtigte Rechtsverfolgung aus den vorgenannten Gründen ohne Aussicht auf Erfolg ist (§ 48 Satz 1 Verfassungsgerichtsgesetz Brandenburg i.V.m. § 114 Abs. 1 Zivilprozessordnung).

Möller

Dr. Finck

Heinrich-Reichow

Dr. Koch

Müller

Richter

Sokoll

Dr. Strauß